

29. Januar 2019

15 Jahre NORDMETALL-Stiftung:

Erfolgreiche Arbeit für das Gemeinwohl im Norden

Mit mehr als 100 Projekten und einer Fördersumme von über 17 Millionen Euro hat die NORDMETALL-Stiftung in den eineinhalb Jahrzehnten ihrer Existenz erfolgreiche Arbeit in vielen gesellschaftlichen Bereichen geleistet. Dabei hat sie sich breit aufgestellt, von der MINT-Förderung in norddeutschen Schulen über Sozialraum-Initiativen wie Q8 in Hamburg bis zu Kulturereignissen wie den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern. Darüber und über die Perspektiven von Stiftungsarbeit in Norddeutschland diskutiert eine Expertenrunde in Standpunkte TV unter dem Titel „15 Jahre NORDMETALL-Stiftung“ morgen, am Mittwoch, dem 30. Januar, um 20.15 und 22.15 Uhr bei Hamburg 1.

„Wir sind immer dann erfolgreich, wenn wir Lösungen für Probleme und Initiativen für Bereiche anbieten können, die sonst nicht im Fokus stehen“, sagt **Kirsten Wagner**, Geschäftsführerin der NORDMETALL-Stiftung. Hamburgs **Justizsenator Dr. Till Steffen** sieht Stiftungen „abseits des politischen Mainstreams als Avantgarde, die auf solidem wirtschaftlichen Fundament auch anderes leisten können, als es der Staat tut.“ **Prof. Dr. Michael Göring**, Vorstandsvorsitzender der ZEIT-Stiftung, betont, dass Stiftungen „gerade in diesen Zeiten einen wichtigen Beitrag zur liberalen, offenen Gesellschaft beitragen.“ **Dr. Volker Then**, Direktor des Centrums für Soziale Investitionen und Innovationen an der Universität Heidelberg, verlangt eine „verstärkte Orientierung auf die Sichtweisen der Stifter“ bei der anstehenden Reform des Stiftungsrechts, die gerade zwischen Bund und Ländern diskutiert wird - insbesondere um Kooperationen zwischen Stiftungen weiter zu erleichtern.

NORDMETALL lädt durch Standpunkte-Chefredakteur Alexander Luckow jeden letzten Mittwoch im Monat Gäste aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft zur 45-minütigen Diskussion über Themen ein, die die M+E-Industrie, ihre Mitarbeiter und Kunden betreffen. In der Ausgabe vom **27. Februar 2019** wird voraussichtlich über die Folgen des Brexit diskutiert. Standpunkte TV kann auch auf www.nordmetall.de oder Youtube abgerufen werden



Kontakt zum Pressesprecher:

Alexander Luckow,
Leiter Kommunikation und Wirtschaft

Tel.: 040 – 6378-4231
Mobil: 0172 - 260 50 39
E-Mail: luckow@nordmetall.de

Alle Pressemitteilungen und Fotos auf
www.nordmetall.de/presse

 facebook.com/NORDMETALL

 twitter.com/NORDMETALL

 youtube.com/NORDMETALLTV

NORDMETALL ist der Arbeitgeberverband für 250 Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie in Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und im nordwestlichen Niedersachsen. Dazu gehören Maschinen- und Schiffbauer, Firmen aus Luftfahrt- und Automobilindustrie, Stahlproduzenten genauso wie Spezialisten aus Medizin- und Elektrotechnik. NORDMETALL repräsentiert damit eine Schlüsselindustrie des Nordens mit rund 110.000 Mitarbeitern.

